

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Auflage 33,000.

Der

# Naturarzt.

Beitschrift

des Deutschen Bundes der Vereine für  
Gesundheitspflege <sup>und</sup> für arzneilose Heilweise.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender naturärztlicher Schriftsteller.

Nr. 12.

Berlin, Dezember 1889.

17. Jahrg.

Der „Naturarzt“ erscheint am Anfange jeden Monats mindestens einen Bogen stark. Man bestellt bei jeder Buchhandlung oder Postanstalt (3. Nachtrag d. Postzeitungs-Preisliste No. 4023 a) für jährlich M. 3.— für den Buchhandel bei Wilhelm Fleiß (Gustav Schuhr) in Berlin SW., Wilhelmstr. 124. An diesen sind auch alle Aufträge für die Anzeigen-Beilage zu richten.

Die Bundesmitglieder erhalten den „Naturarzt“ frei. Einzelne Personen können Mitglieder des Bundes werden, wenn sie sich beim Vorstände anmelden, und mit der Anmeldung den Beitrag von M. 3.— für das Kalenderjahr an die Berliner Naturheilkunst, Berlin S., Sebastianstr. 27/28 einsenden.

**Inhalt:** Dringende Bitte und Warnung. — Die Bewegung als Heilmittel. — Herr San.-Rat Niemeier und „naturärztliche Schreibereien“. — Dr. Manus, der Abtrünnling. — Mohseidene Einlagen. — Vermischtes. — Heilungsberichte. — Vortragende und ihre Thematata. — Vereinsnachrichten. — Mitteilungen des Bundesvorstandes. — Bücherschau. — Ärztl. Briefkasten. — Redaktionsbriefkasten. — Inserate. — Inhaltsverzeichnis.

## Dringende Bitte und Warnung!

Nachdem von einzelnen Feinden des Naturheilverfahrens immer wieder der Versuch gemacht wird, die Naturheilvereine teils als Schöpfungen, teils als Brutstätten der Sozialdemokratie zu verdächtigen, sehen wir uns veranlaßt, die verehrlichen Ortsvereine nochmals dringend zu ersuchen, jeder Einmischung von Politik innerhalb der Vereinsthätigkeit mit aller Entschiedenheit entgegenzutreten.

Es dürfte sich zu diesem Zwecke besonders empfehlen, von solchen Vortragenden und solchen Vorstandsmitgliedern, die es nicht vermögen, Naturheilkunde und Politik von einander streng getrennt zu halten, gänzlich Abstand zu nehmen.

Unsere gute Sache, unsere Bestrebungen dürfen mit politischen Sonderstellungen in keiner Weise verquittet werden.

Vereine, welche dies unbeachtet lassen sollten, würden nur den Gegnern der Naturheilkunde in die Hände arbeiten, und uns daher zwingen, von dem Rechte Gebrauch zu machen, Vereine, welche die Interessen des Bundes schädigen, auszuschließen.

**Der Vorstand des Deutschen Bundes**  
der Vereine für Gesundheitspflege und für arzneilose Heilweise.  
Schmeidel, Vorsitzender. Braun. Richter. Siegert. Vogt.